

Rufen Sie den Rettungsdienst und

beginnen Sie immer mit einer Herzdruckmassage

100 – 120 x pro Minute

5 - 6 cm tief, untere Hälfte des Brustbeins

30 Herzdruckmassagen zu 2 Beatmungen*



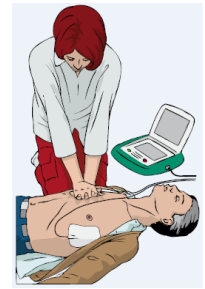
Tel. 112



4. Nach jedem Schock

Starten Sie unverzüglich erneut mit Wiederbelebungsmaßnahmen im Verhältnis von 30 Herzdruckmassagen zu 2 Beatmungen*.

Folgen Sie weiterhin den gesprochenen/visuellen Anweisungen.



5. Folgen Sie den Anweisungen des AED so lange, bis

- professionelle Hilfe eintrifft und den Patienten übernimmt
- der Patient aufzuwachen beginnt, sich bewegt, die Augen öffnet und normal atmet
- Sie erschöpft sind.

Suchen und holen Sie einen AED



1. Elektroden anbringen und einschalten

Sobald der AED verfügbar ist:

Schalten Sie den Defibrillator ein.

Bringen Sie die selbstklebenden Pads auf der entblößten Brust des Patienten an.

Falls mehr als ein Helfer anwesend sind:

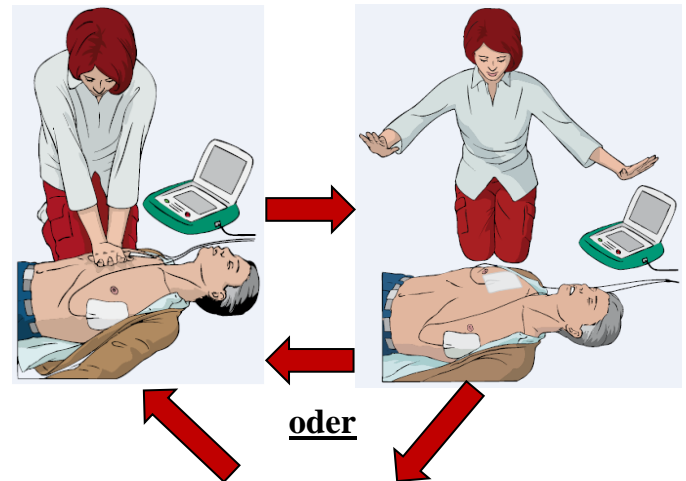
Beim Anbringen der selbstklebenden Pads auf der Brust des Patienten Wiederbelebungsmaßnahmen fortsetzen



Genereller Ablauf:

Herzdruckmassage
100 – 120 x pro Minute

Analyse
Patient nicht berühren



2. Der AED analysiert den Herzrhythmus

Folgen Sie unverzüglich den gesprochenen/visuellen** Anweisungen.

Stellen Sie sicher, dass niemand den Patienten berührt, während der AED den Herzrhythmus analysiert.

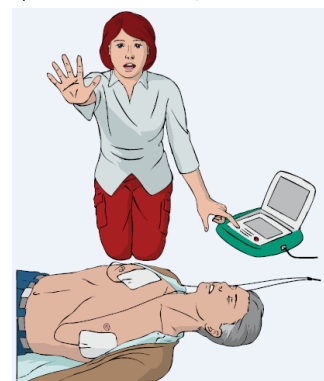


3a. Auslösen des Schocks, wenn angezeigt

Stellen Sie sicher, dass niemand den Patienten berührt.

Drücken Sie den Auslöseknopf, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Vollautomatische AED geben den Schock automatisch ab.



Schock abgeben, dabei Patient nicht berühren

3b. Wenn kein Schock notwendig ist

Starten Sie unverzüglich erneut mit Wiederbelebungsmaßnahmen im Verhältnis von 30 Herzdruckmassagen zu 2 Beatmungen*.

Folgen Sie weiterhin den gesprochenen/visuellen Anweisungen.



* Führen Sie mindestens die Herzdruckmassage durch:

100 – 120 x pro Minute, ca. 5 - 6 cm tief,

Druckpunkt: Mitte des Brustkorbs

Beatmung: Mund-zu-Mund-Beatmung, jeweils 2 Atemstöße;
nur wenn Sie sich das zutrauen;
nur fortsetzen, wenn die Beatmung funktioniert

** Visuelle Anweisungen:

Anweisungen, die in der Anzeige des Gerätes dargestellt werden (nicht bei allen Geräten)